Schwimmbad im Moos

Historische Badefreuden

Am 7. Juli 1903 wurde die Badeanstalt im Moos eröffnet. Männer und Frauen mussten sich noch an einen strengen Fahrplan halten, da nur eine getrennte Nutzung erlaubt war. Der Eintritt für zwei bis drei Stunden betrug für Erwachsene 20 und für Kinder 10 Rappen.

1931 wurde versuchsweise vier Mal pro Woche das «Familienbad» eingeführt. Jugendliche hatten nur in Begleitung der Eltern Zutritt.

1932 erhielt das Schwimmbad einen Spielplatz angegliedert und zudem sieben neue Umkleidekabinen.

Badanstalt im Moos, Buchs.

Eröffnung: Sonntag den 30. Mai 1920.

Badordnung:

Jeden Vormittag von 10—12 Uhr Männer und Knaben.

Am Nachmittag:

Tage	Weibliche Erwachsene	Mädchen	Männliche Erwachsene	Knaben
Montag	1—3	2—4	4—7	4—6
Dienstag	1—3	2—4	4—7	4—6
Mittwoch	1—3	2—4	4—7	4—6
Donnerstag	1—3	2—4	4—7	4—6
Freitag	5—6	3—5½ Freibad für Schülerinnen der Gemeinde Buchs	1—3 6—7	1—3
Samstag	1—3	1—3	5—7	3—5½ Freibad für Schüler der Gemeinde Buchs
Sonntag	1—2	2—4	4—7	4—6

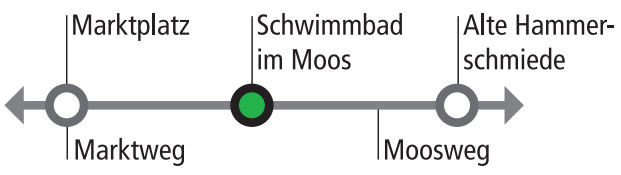
NB. Bei ganz günstiger Witterung kann die Badezeit am Abend bis 8 Uhr ausgedehnt werden.

Die Anwesenheit der Badewärterin ist durch die Fahne gekennzeichnet. Taxen wie bisher. Wir bitten, diese Badordnung aufzubewahren. 4239

Zu recht zahlreicher Benützung der Anstalt ladet freundlich ein. **Die Kommission.**

Nach über 40 Jahren Betrieb zeigten sich zunehmend bauliche Mängel. Daher wurde im Jahr 1944 eine Kommission eingesetzt, welche eine neue Badeanstalt in Buchs realisieren sollte.

Am 18. Juni 1949 war es dann so weit, das neue Schwimmbad Rheinau wurde eröffnet, und die alte Badeanstalt im Moos hatte ihren Dienst erfüllt.



«KULTURWEGBUCHS»